



# eye beauty

sanft ■ sicher ■ zuverlässig

- **Augenlid-Korrektur  
mittels laserunterstütztem  
Operationsverfahren**

## Neue Wege zu Ihrer Schönheit

# Keine müden Augen mehr

### Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

herzlich willkommen in der Fort Malakoff Klinik Mainz!

Unsere Klinik stellt eine Fachklinik für kosmetische Chirurgie dar und ist im Besonderen auf die operative Verbesserung spezialisiert. Dafür ist unsere Klinik technisch auf höchstem Niveau ausgerüstet.

Sie wollen sich einer **Bleharoplastik (Augenlidkorrektur)** unterziehen und werden in einem ausführlichen Beratungsgespräch mit dem behandelnden Arzt eingehend über diese Methode als solche, das operative Vorgehen, die Risiken und Komplikationsmöglichkeiten sowie über das bei einem solchen Eingriff zu erwartende Ergebnis unterrichtet.

Um sich vorab einen besseren Überblick verschaffen zu können, haben wir speziell für Sie diese Info-Mappe zusammengestellt.

## Lider lassen sich sanft per Laser und Radiowellenchirurgie korrigieren

Häufig ist in der Wiege schon zu erkennen, wer mit seinen Augen zukünftig kokettieren kann. Neben der inneren Ausstrahlung sind oft die Augenfarbe, -größe und -formentscheidend. Gleichmäßig geschwungene Ober- und Unterlider machen die Augen größer und freundlicher, so Professor Dr. med. Gerhard Paulus, Gerichtschirurg in München.

**Hängende Oberlider (Schlupflider) oder Tränensäcke** an den Unterlidern können genetisch bedingt sein oder mit zunehmendem Alter auftreten und so den müden Gesichtsausdruck bewirken. Verantwortlich ist häufig eine Erschlaffung der Lidmuskulatur, ein Zuviel an Fett- und Hautgewebe. In schweren Fällen kann sogar das Blickfeld eingeschränkt sein.

Die Operationsmethode, Augenlider zu korrigieren, gibt es schon lange. Im Ober- und Unterlid wird überflüssiges Haut- und evtl. Fettgewebe entfernt und verschiedene Augenmuskelpartien gestrafft. Bisher wurde in den meisten Fällen mit dem Skalpell geschnitten. Heute wird von Ärzten in der ästhetischen

Chirurgie immer häufiger der **CO<sub>2</sub>-Laser** oder die **Radiowellen-Chirurgiemethode** eingesetzt oder beides in Kombination. Der individuelle Befund des Patienten lässt den Chirurgen das best geeignete Verfahren auswählen.

**Professor Paulus:** „Ich bin vom Skalpell weitgehend auf den Laser umgestiegen, da mit den Energiestrahlen präziser, schonender und völlig unblutig gearbeitet werden kann“.

Die Behandlung ist schneller und für den Patienten weniger belastend. Ein weiterer Vorteil ist, dass störende Fältchen rund um das Auge gleich mitbehandelt und geglättet werden können (Methode: Laser Skin Resurfacing). Dabei wird die Wellenlänge der gebündelten Energiestrahlen so eingestellt, dass die Haut durch Verdampfen einige Hundertstel Millimeter abgetragen wird ohne zu verbrennen (**Kosten: Lidkorrektur zuzügl. Faltenlasern ab 2.000,- €** für beide Augen).

Nach der Behandlung können die Augenpartien mehrere Tage leicht geschwollen und gerötet sein. Zusätzlich können leichte Hämatome (Blutergüsse) auftreten, die nach etwa 1 Woche verschwinden. Sollte der Laser eingesetzt werden, so wird die gelaserte Haut die ersten 5 bis 8 Tage mit einem speziellen Wundtherapeutikum abgedeckt, um Verschorfungen und Narben zu vermeiden. Es kann bis zu 12 Tage dauern, bis die Rötungen der gelaserten Haut mit speziellem pflegendem Make-up abgedeckt werden können und man wieder gesellschaftsfähig ist. Urlaub von etwa 8–10 Tagen ist zu empfehlen. Viele Frauen lassen sich auch gleich das ganze Gesicht mit dem Laserverfahren behandeln (**Kosten: ab ca. 3.000,- €**).

Wer sich von einem erfahrenen Arzt behandeln lässt, kann Risiken wie Fehlstellungen der Augenlider, Verletzungen der Augenmuskeln oder Narben so gut wie ausschließen.

### Wie finde ich einen guten Arzt?

Fragen Sie nach seinen Erfahrungen. Lassen Sie sich Fotos von behandelten Patienten zeigen und fragen Sie auch nach Adressen von Patienten. Wesentlich ist auch, wie genau der Arzt Sie über die Zeit unmittelbar nach der Behandlung aufklärt. Vorsicht ist angesagt bei den Ärzten, die das Verfahren marktschreierisch anpreisen.

Seite 2/5

## Neue Wege zu Ihrer Schönheit

# Blepharoplastik-OP (Lidkorrektur-OP) im kombinierten Verfahren: LASER und Radiowellenchirurgie

## Wichtige Information über die Blepharoplastik (Lidkorrektur) in Lokalanästhesie

Obwohl es sich bei der Blepharoplastik mittels LASER- oder Radiowellenverfahren um eine relativ neue Methode in der plastischen und kosmetischen Chirurgie handelt, sind bereits viele Fortschritte und Verbesserungen der Methode erzielt worden. Von besonderer Bedeutung ist es, dass die Operation bei uns in örtlicher Betäubung und im Dämmer Schlafverfahren durchgeführt wird; eine Vollnarkose mit all ihren Nachteilen ist nicht nötig. Aufgrund der örtlichen Betäubung brauchen im Normalfall keine Narkose oder Schmerzmittel verabreicht zu werden.

Im Vorgespräch wird Ihre Krankengeschichte erfragt. Bitte teilen Sie deshalb alle wichtigen Vorerkrankungen, Operationen und evtl. Komplikationen, Medikamenteneinnahme sowie bekannte Allergien mit. **Ihre Angaben hierzu sind besonders wichtig, um das Operationsrisiko abschätzen zu können.**

Innerhalb von **14 Tagen vor** dem Operationstermin müssen Sie (z.B. bei Ihrem Hausarzt) ein **befundetes EKG** und eine Blutabnahme zur Bestimmung von kleinem **Blutbild, Elektrolyten Blutgerinnung (Quick+PTT)** vornehmen lassen. Ebenso benötigen wir eine **spezielle Augenarztuntersuchung** (eine augenärztliche Konsil: Sehkraftbescheinigung).

Das schriftlich dokumentierte Ergebnis bringen oder faxen Sie bitte einige Tage vor dem Operationstermin. (Fax: 0 61 31 - 14 67 77).

Bitte setzen Sie mindestens **10 Tage vor** der Operation **blutverdünnende Medikamente (z.B. Aspirin®, ASS®, Grippostad C, Gelonida, Togonal, Vivimed etc.)** ab! Wenn Sie **Marcumar-Patient** sind, **teilen Sie uns dies bitte rechtzeitig mit.**

## Die Bezahlungsmöglichkeiten

- Die Zahlung der Operationsgebühren ist bitte am OP-Tag in bar oder mit EC-Karte\* zu leisten. \*Beachten Sie hierbei jedoch den individuellen Höchstbetrag pro Tag, der über electronic-cash beglichen werden kann. **Tele-Cash: Visa, Master, American Express und allgemeine EC-Karte.**
- Besprechen Sie mit dem Arzt gern die Möglichkeit einer Finanzierung Ihrer Operation über die Klinik und deren Hausbank.

## Die Operation

Bei der Lidkorrektur wird hauptsächlich überschüssiges Hautgewebe der Ober- und/oder Unterlider reduziert. In manchen Fällen ist es sogar notwendig, bestehende Fettkörper im Unterhautgewebe zu entfernen, um das Bild der „geschwollenen Augen“ oder der „Tränensäcke“ zu verbessern. Das Verfahren der LASER- oder Radiowellenchirurgie erlaubt es, in äußerst schonender Vorgehensweise diese überschüssigen Gewebeanteile zu reduzieren, ohne ein größeres Trauma für Gefäße, Gewebe und Lymphabflusssystem zu produzieren. Darüber hinaus besteht bei dieser Methode der Lidkorrektur kaum eine Gefahr der Verletzung von Nerven oder größeren Blutgefäßen.

## Die örtliche Betäubung

Bei der Lokalanästhesie werden geringe Mengen einer verdünnten Betäubungsmittellösung ins Unterhautfettgewebe gespritzt, um vorwiegend das Schmerzempfinden auszuschalten. Außerdem enthält die Lösung Epinephrin, das die Blutgefäße verengt und die Blutungsneigung im Operationsgebiet reduziert. Darüber hinaus verringert zugefügtes Bicarbonat das „Brennen“ der Lösung deutlich.

**Wichtig für uns ist, ob Sie jemals eine allergische Reaktion auf lokale Betäubungsmittel (z.B. auf Zahnarzt spritzen) erlitten haben!**

## Das Resultat

Grundsätzlich sind die Aussichten auf ein sehr gutes Operationsergebnis immer gewährleistet. Das maximal erreichbare Operationsresultat muss selbstverständlich immer im Hinblick auf die Ausgangssituation betrachtet werden. Daher werden stets in einem ausführlichen Gespräch mit Ihrem persönlichen Operateur alle Möglichkeiten und Erfolgchancen erörtert.

In den ersten Tagen nach der Operation werden mäßiggradige Schwellungen und leichte Blutergüsse im Bereich um die Augen, aber manchmal auch im Wangenbereich möglich sein.

## Risiken

Wie bei jedem operativen Eingriff gibt es auch bei der Blepharoplastik Risiken, Nebenwirkungen und Komplikationen wie z.B. Schwellung, Blutergüsse und vorübergehendes Taubheitsgefühl der Haut.

Schwere Komplikationen wie massive Blutungen, Thrombose und Lungenembolie, Infektion des betroffenen Hautareals mit nachfolgender Zystenbildung oder dem Zwang zur operativen Ausräumung sowie allergische Reaktion sind äußerst selten.

Hautveränderungen (besonders unter Sonneneinwirkung nach der Operation) sind nur in Einzelfällen beobachtet worden.

## Der Tag der Operation

Sie sollten **nicht nüchtern** in die Klinik kommen, sondern ein leichtes Frühstück bzw. Mittagessen eingenommen haben. Alkohol sollten Sie nicht zu sich nehmen. Vergessen Sie **nicht** das **Ergebnis der Laboruntersuchung im Original und die Einverständniserklärung** mitzubringen, falls Sie es zunächst erst gefaxt haben sollten. Und teilen Sie nochmals mit, welche Medikamente Sie während der zurückliegenden Woche eingenommen haben.

**Bitte lassen Sie ihren Schmuck zu Hause.**

Bringen Sie Ihre Lieblingsmusik auf CD mit. Da die Operation in örtlicher Betäubung erfolgt, können Sie sich mit „Ihrer“ Musik gut ablenken lassen und empfinden die Operation als weniger stressig.

Nach der Begrüßung werden Sie auf das Patientenzimmer gebracht, hier erhalten Sie OP-Kleidung, anschließend wird das Operationsfeld angezeichnet und per Digitalfotografie eine Dokumentation des präoperativen Befundes durchgeführt. Dann begeben Sie sich in den OP. In der Regel wird Ihnen eine Verweilkanüle in den Arm gelegt, damit bei Bedarf Flüssigkeit und Medikamente verabreicht werden können.

Im Anschluss an die Hautdesinfektion werden zunächst die Stellen, an denen die Hautschnitte gelegt werden sollen, mit einem normalen Betäubungsmittel zur örtlichen Betäubung unterspritzt. Hierbei kann ein leichtes Brennen vorübergehend auftreten. Nach der Fertigstellung der Hautschnitte wird nun das überschüssige Hautgewebe und ggf. auch vorhandene Fettkörper entfernt.

Am Schluss der Operation wird die Haut mittels nichtauflösbarer, innerhalb der Haut liegender Nähte verschlossen.

Bitte postoperativ, wegen der Möglichkeit einer Steigerung der Blutungsbereitschaft, **keine ASS-haltigen Medikamente (z.B. Aspirin®, ASS®, Grippostad C, Gelonida, Tegal, Vivimed etc.)** und kein **Ibuprofen (z.B. Dolgit, Optalidon)** einnehmen.

Im Allgemeinen werden Sie sich nach der Operation fit und wohl fühlen und keinen „Kater“ verspüren, wie dies nach Vollnarkosen öfters der Fall ist. **Trotzdem dürfen Sie unter keinen Umständen am Steuer eines Autos nach Hause oder ins Hotel fahren. Sie müssen entweder ein Taxi nehmen oder sich abholen lassen.** Darüber hinaus ist es vorteilhaft, wenn nach der Operation jemand bei Ihnen ist, der sich ein bisschen um Sie kümmert, mit Ihnen spazieren oder essen geht und Sie ablenkt.

Es ist ratsam, sich am Operationstag bequem zu kleiden und eine Sonnenbrille mitzubringen.

- **Sie erhalten von uns ein spezielles Merkblatt zum Verhalten VOR und NACH der OP (hier sind auch noch einmal wichtige Telefonnummern!)**

## Die Zeit nach der Operation

Am Operationstag empfehlen wir ständige Kühlung des operierten Gebietes mittels Kühlkompressen oder unseres mobilen Kühlgerätes. Mittagsschlafchen bzw. frühes Zubettgehen ist ratsam. Dennoch ist Bewegung und frische Luft sehr wichtig. Eine zu starke körperliche Belastung und häufiges Bücken sollten Sie jedoch vermeiden! Nach der Operation sollten Sie **viel trinken**: Obstsaft, Limonade, Mineralwasser, Kräutertee, aber keinen Alkohol. Nehmen Sie ein leichtes Abendessen ein. Wollen Sie duschen, so ist dies am Tag nach der Operation wieder möglich.

Viele Patienten gehen bereits nach 7–10 Tagen wieder zur Arbeit. Dies hängt neben der eigenen Wundheilung sicher auch von der Belastung und gesellschaftlichen Präsenz im Beruf ab. Ein paar Tage Ruhe sind durchaus wünschenswert.

## Bitte nach der Operation beachten!

- Sollte es nach der Blepharoplastik (Lidkorrektur) zu starken Schmerzen, Fieber, Blutung oder Rötung kommen, müssen Sie unverzüglich zu einer Kontrolluntersuchung in unsere Klinik kommen. Am besten rufen Sie vorher Ihren Operateur an.
- **Sie erhalten von uns ein spezielles Merkblatt zum Verhalten VOR und NACH der OP (hier sind auch noch einmal wichtige Telefonnummern!)**